

**BLATT VII.**

Wir sehen hier den Grundriss des obern Geschosses und den Querschnitt durch die Mitte des Hofes.

Bei dem grossen Umfange des Gebäudes ist durch fünf lichte, breite Treppen für die Bequemlichkeit der Bewohner hinreichend gesorgt. Zu drei Seiten der Wohnungen (c) ziehen sich breite Gänge hin, um den Kurgästen, bei schlechter Witterung, Bewegung zu verschaffen, und die Kommunikation zu erleichtern. Die Zimmer für Fremde sind meist sehr geräumig, und nur die, welche nach dem Hofe gehen, ermangeln der Aussicht ins Freie; dagegen ist der Hof den Sommer über häufig durch Menschen aller Stände belebt. Zwischen den Zimmern und dem grossen Saal laufen Gallerien hin, von denen man in den Saal hinabsieht.

---

**BLATT VIII.**

Die östliche Seitenansicht auf diesem Blatt lässt uns die schöne Form des Ganzen erkennen. Das Gebäude hat hier eine Länge von 190 Fuss. Die Aussicht geht nach den Höhen hin, wo das weinreiche Neusatz liegt, und, nordöstlich, über dem Dorfe Waldmatt, die Ruinen von Windeck trauern.

Der Durchschnitt durch den Hof zeigt uns die Gänge und den Saal mit der Gallerie für die Musik.

Der Durchschnitt des ohngefähr 70 Fuss langen und 30 Fuss breiten Saals gibt genau die Formen desselben an. Edle Simplicität und umsichtige Berechnung des Bedürfnisses und der Zweckmässigkeit in der Anordnung bezeichnen auch hier wieder einen Meister, dem ein seltener Reichthum von Ideen zu Gebot stand.

Mit Bedauern muss man vernehmen, dass das schöne Gebäude mit seinen umliegenden Wiesen, Kastanienhalden und Eichwäldern, mit seinen einst so besuchten wohlthätigen Heilquellen und freundlichen neuen Anlagen eine andere Bestimmung erhalten soll.

Es ist Schade, dass den gegenwärtigen Abbildungen kein Situationsplan beigefügt ist. Er hätte nicht nur dazu dienen können, dem Beschauer ein treues Bild dieser idyllischen Gegend zu geben; sondern auch das Verdienst des Baumeisters, der neben der Bestimmung eines Gebäudes auch das Terrain streng ins Auge zu fassen hat, besser zu würdigen.

Die Hub ist und bleibt ein wünschenswerther Aufenthalt für Menschen, die zur Heilung ihrer Leiden, neben andern Mitteln, auch des Friedens der Natur bedürfen.